

FESTIVAL DER NATUR

BIODIVERSITÄT ERLEBEN



Natur erleben
für Gross und Klein
*Sa 20. Mai 2017
So 21. Mai 2017, 10–16 Uhr
mit Festwirtschaft
Gnappiried Stans



Arbeitseinsatz – Neophyten entfernen / *Sa 20. Mai / 08.45 – 11.15 Uhr

Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Stans oder 9.00 Uhr Schallberger Riedenstrasse 40, Oberdorf. Entfernen der invasiven Neophyten (Einjähriges Berufkraut, Sommerflieder, Goldruten) dem Aawasser entlang bis Dallenwil (Ende 11.15 Uhr). Leitung: Walter Ettlin. Anmeldung bis 17. Mai. Organisation: Pro Natura Unterwalden.

Die Königinnen der Nacht / *Sa 20. Mai / 20.00 – 22.00 Uhr

Die heimlichen Fledermäuse kennenlernen und am See in Stansstad beobachten.
Treffpunkt: 20.00 Uhr Oeki Stansstad. Leitung: Fledermausexpertin Corinne Abplanalp. Anmeldung bis 17. Mai. Organisation: Fledermausschutzgruppe Obwalden Nidwalden.



Steinböcke, Gämse und Co am Pilatus beobachten / So 21. Mai / 07.55 – 14.00 Uhr

Exkursion mit Hans Spichtig, Wildhüter Obwalden. Treffpunkt: 7.55 Uhr Talstation Pilatusbahnen, Alpnachstad. Billette werden kostenlos abgegeben. Max. 20 Personen. Anmeldung bis 17. Mai. Organisation: Kanton Obwalden.

Vogelbeobachtungen im Gnappiried / So 21. Mai / 06.00 – 12.00 Uhr

Exkursionen in der Umgebung des Gnappiried um 6.00 / 7.00 / 8.00 / 9.00 / 10.00 / 11.00 / 12.00 Uhr.
Treffpunkt beim Infostand. Bitte Feldstecher mitnehmen. Organisation: IG Haubenmeise (pro natura).



Von Wäldern, Blumenwiesen und ihren Bewohnern / So 21. Mai / 10.00 – 16.00 Uhr

Wanderung Gnappiried-Oberstöckmatt-Obbürgen mit Markus Baggenstos (Biologe), Adrienne Frei (Forstingenieurin ETH). Waldstandorte, Flora, Totholzkäfer. Treffpunkt: 10.00 Uhr Infostand Gnappiried. Postauto ab Obbürgen 15.58 Uhr. Anmeldung bis 17. Mai. Organisation: Fachstelle Natur- und Landschaftsschutz Nidwalden.

Moor und mehr – auf Pirsch im Gnappiried / So 21. Mai / 10.00 – 16.00 Uhr

Schnuderbeeri, Wulläbliämlä, Biberchlee, Sonnentau: die Spezialisten der Moore. Führungen (1h) 10.30 / 12.00 / 13.30 / 15.00 Uhr mit Ursula Vogel-Schwank, Landschaftsarchitektin und Ingrid Schär, Biologin.
Treffpunkt: Infostand Gnappiried. Organisation: Naturforschende Gesellschaft OW/NW (NAGON).



Amphibien, Reptilien, Libellenlarven und Co. / So 21. Mai / 10.00 – 16.00 Uhr

Bestaune im Gnappiried Amphibien im Aquarium und Reptilien im Terrarium. Suche selber mit dem Kescher in den Tümpeln nach Gelbbauchunken, Molchlarven, Libellenlarven, Wasserskorpion.
Leitung: Corinne Abplanalp, Alex Theiler (WWF Unterwalden), Michael Wanner (natur & umwelt ob- nidwalden).

Wildkräuterküche / So 21. Mai / 10.00 – 14.00 Uhr

Wir verarbeiten selber gesammelte, essbare Pflanzen am Feuer zu einem wilden Menu. Leitung: Anna Poncet, Stephan Kelz.
Treffpunkt: Infostand Gnappiried. Anmeldung bis 17. Mai. Organisation: Naturforschende Gesellschaft OW/NW (NAGON).



Wir bauen ein Wildbienen-Haus / So 21. Mai / 10.00 – 16.00 Uhr

Für Erwachsene und Kinder (ab 8 Jahren in Begleitung, ab 11 Jahren ohne Begleitung). Arbeitskleidung.
Leitung: Emil Kathriner, Beckenried. Anmeldung bis 17. Mai. Organisation: natur & umwelt ob- nidwalden.

Wild Wald Wissen – mit dem Jagdmobil / So 21. Mai / 10.00 – 16.00 Uhr

Jagdmobil mit Infostand über Jagd, Hege und Pflege. Organisation: Patentjägereverein Nidwalden.



Armee schützt Lebensraum / So 21. Mai / 10.00 – 16.00 Uhr

Armeeareale sind Rückzugsgebiete für vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Die Armee zeigt an ihrem Infostand wie die Armee Lebensraum schützt und Biodiversität fördert. Organisation: Schweizer Armee.

Anmeldungen: info@nagon.ch

Info: www.festivaldernatur.ch

